
SCHÖNEBERG

Frauen trainieren Selbstbewusstsein Verband bietet Kurse an

31.10.2000

Lokales - Seite cw25

Marlies Emmerich

Der Berliner Frauenbund bietet im Winter berufsbegleitende Lehrgänge an. Unter dem Motto "Mehr Frauen in die öffentliche Verantwortung - Qualifikation für soziale, politische und kulturelle Leistungsaufgaben" sollen Frauen Grundwissen für ihre Arbeit in Vereinen und Verbänden erhalten.

Informationstage zu den neuen Seminaren bietet der Frauenbund am 31. Oktober, 13. und 28. November jeweils um 19 Uhr an. Einführungsseminare sind am 16. und 17. Dezember von 10 bis 18 Uhr.

Das Programm richtet sich an Frauenvertreterinnen, Betriebs- und Personalrätinnen und an ehrenamtlich Engagierte. Der **Frauenbund** geht davon aus, dass dort, wo Politik gemacht wird, Frauen meistens in der Minderheit sind. "Nach außen wirken oft die Männer", sagt Marina Matthies vom **Frauenbund**. Deshalb geht es in den Kursen auch um Durchsetzungsvermögen, um Zeit- und Konfliktmanagement. "Ich trete inzwischen selbstbewusster auf", sagt Renate Tonnes. Die Frauenbeauftragte am Klinikum Benjamin Franklin hat einen Beirat und einen Frauenausschuss in Steglitz ins Leben gerufen. Ähnlich sieht dies auch Marina Pronina, die beim **Frauenbund** für ein interkulturelles Projekt zwischen Russen und Deutschen arbeitet.

Der gesamte Lehrgang dauert ein Jahr. Die Kosten trägt zu zwei Dritteln der Senat. Die restliche Summe von 200 Mark im Monat übernehmen überwiegend die Einrichtungen, in denen sich die Frauen engagieren. (mm.)

Weitere Informationen beim **Berliner Frauenbund 1945 e.V.**, Ansbacher Straße 63, 10177 Berlin, Telefonnummer 218 39 34.